

II. Variante 2 Südumfahrung: Umplanung für den kompletten Bereich zwischen Elfmorgenbruchstraße und Haid-und-Neu-Straße mit (starken) Abweichungen vom rechtskräftigen Bebauungsplan

Hinweise/Bemerkungen

- Der bestehende Bebauungsplan würde für den kompletten Bereich von Elfmorgenbruchstraße bis Haid-und-Neu-Straße aufgehoben und überplant werden.
- Die Optionen der Fortführung Richtung Theodor-Heuss-Allee und des vierstreifigen Ausbaus sind dadurch nur schwer erreichbar.
- Es muss sich nicht eng an den noch bestehenden Bebauungsplan gehalten werden, daher kann die Planung ergänzt bzw. angepasst werden z.B.
 - Aufrichtung des Kreisverkehrs an der Elfmorgenbruchstraße
 - ebenerdiger Anschluss an Haid-und-Neu-Straße
 - Verbleib der Haid-und-Neu-Straße und Straßenbahngleise auf der bestehenden Achse.
- Wenn die Straßenbahntrasse nicht verschoben wird, entfällt auch die Notwendigkeit eines Planverfahrens hierfür.

Skizze/Planfall

- Die Variante 2 schließt mit einem ebenerdigen Knotenpunkt an die Haid-und-Neu-Straße an. Dadurch verkürzt sich die erforderliche Länge der Grundwasserwanne.

Baukostenschätzung

- 35 Mio. € brutto (Stand 2010/2012) ohne Anschluss Technologiepark TPK
- Grundwasserwanne ist für eine 2-streifige Straße konzipiert mit reduziertem Querschnitt ohne Standstreifen
- Mit Anschluss TPK können sich die Kosten erheblich erhöhen (z.B. Tieferlegung Straßenbahn)

